

Regierungsratsbeschluss

vom 9. Juni 2009

Nr. 2009/1002

Naturmuseum, 4600 Olten: Beitrag aus dem Lotteriefonds an Aktivitäten 2009

1. Erwägungen

Das Naturmuseum Olten plant für das Jahr 2009 eine Reihe von Sonderausstellungen, die im Rahmen der Ausstellung „Krummer Schnabel, spitze Krallen: Greifvögel und Eulen“ auch regions- und kantonsübergreifend in Zusammenarbeit mit dem Naturmuseum Solothurn und dem Naturmuseum St. Gallen sowie mit der Schweizerischen Vogelwarte in Sempach durchgeführt wird. Zudem plant das Naturmuseum Erneuerungen bei der Dauerausstellung. Das Naturmuseum Olten ist zudem in der Vermittlungsarbeit (Museumspädagogik) sehr engagiert:

- Ausstellung „Lebende Küken und Osterhasen“ (vom 5 bis 19. April 2009)
- Ausstellung „Farbklänge – Pflanzen – Alchemie und Kunst“ (vom 1. Mai bis 9. August 2009)
- Ausstellung „Krummer Schnabel, spitze Krallen: Greifvögel und Eulen“ (vom 22. August 2009 bis 11. April 2010)
- Erneuerung der Multimediaschau zum 190 Mio. Jahre alten Schädel des Ichthyosauriers vom Unteren Hauenstein
- Erneuerung der Gespenstschrecken-Ausstellung
- Museumspädagogik

Die projektorientierten Kosten für die Ausstellungen werden mit Fr. 114'000.-- veranschlagt. Dazu kommen Aufwendungen für die museumspädagogische Arbeit, die mit Fr. 37'390.-- berechnet werden. An die Kosten leistet das Budget der Stadt Olten einen Beitrag von Fr. 60'000.--. Projektbezogene Sponsorerträge werden keine veranschlagt. Der Bruttoaufwand für den ordentlichen Betrieb des Naturmuseums veranschlagt die Stadt für 2009 mit Fr. 481'600.--. Das Museum ersucht um einen namhaften Lotteriefondsbeitrag zur finanziellen Sicherstellung der geplanten Aktivitäten.

2. Beschluss

- 2.1 Dem Naturmuseum Olten ist ein Beitrag von Fr. 85'000.-- an die geplanten Sonderausstellungen vom April 2009 bis April 2010, die geplanten Erneuerungen bei der Dauerausstellung und die museumspädagogischen Angebote zugesprochen.

2

2.2 Die Abteilung Lotterie- und Sport-Toto-Fonds ist ermächtigt, den Beitrag zulasten des Kontos 233003 "Lotterie-Fonds" wie folgt anzuweisen:

2.2.1 Die 1. Tranche (Fr. 60'000.--) ist nach Erhalt einer Rechnung mit Einzahlungsschein zu überweisen.

- 2.2.2 Die 2. Tranche (Fr. 25'000.--) ist aufgrund einer projektorientierten Schlussabrechnung mit Einzahlungsschein auf Antrag des Amtes für Kultur und Sport auszuzahlen.
- 2.3 Diese Beitragszusicherung ist auf 3 Jahre ab dem Datum dieses Beschlusses befristet und erlöscht nach Ablauf dieser Frist ohne Weiteres.
- 2.4 Dieses Kulturengagement des Kantons ist auf geeignete Weise mit dem Logo **SOkultur** zu dokumentieren. Das entsprechende Merkblatt zum Einsatz des Logos ist unter www.sokultur.ch abrufbar.



Andreas Eng
Staatschreiber

Verteiler

Abteilung Lotterie- und Sport-Toto-Fonds, Ambassadorshof, 4509 Solothurn (3)

rl/NaturmuseumOlten.doc

Kultur Schloss Waldegg, Amt für Kultur und Sport, (7) Schloss Waldegg 1, 4532 Feldbrunnen-St.
Niklaus

Naturmuseum Olten, Dr. Peter Flückiger, Kirchgasse 10, 4600 Olten

Einwohnergemeinde, Stadtpräsidium, Stadthaus, Dornacherstrasse 1, 4600 Olten (2)